

POSTULAT von Andreas Geistlich (FDP, Schlieren), Hans Heinrich Rath (SVP, Pfäffikon) und Ruth Ackermann (CVP, Zürich)

betreffend Switzerland Innovation Park Zürich

Die Volkswirtschaftsdirektion wird gebeten zu prüfen, ob und wie der Bio-Technopark in Schlieren ein Teil der Plattform des Switzerland Innovation Park Zürich werden kann.

Andreas Geistlich
Hans Heinrich Rath
Ruth Ackermann

24/2018

Begründung:

Der Grossraum Zürich ist ein Innovationstiegel mit internationaler Ausstrahlung. Mit der Lancierung des Innovationsparks Dübendorf hat der Kanton Grundlagen geschaffen, damit in Zukunft Industrie und Forschung noch besser interagieren können. Die Mühlen in Dübendorf drehen jedoch langsam.

Es ist absolut essenziell, dass der Switzerland Innovation Park Zürich so rasch wie möglich und mit einem möglichst umfangreichen Branchenspektrum wahrgenommen wird, um im nationalen und internationalen Wettbewerb der Standorte bestehen zu können.

Auch soll Switzerland Innovation Park Zürich nicht nur in Dübendorf stattfinden, sondern weitere innovative Zentren im Grossraum Zürich umfassen können.

In Schlieren existiert schon lange ein erfolgreicher, privatwirtschaftlich organisierter und finanzierter Innovationscluster im Bereich Biotech und Medtech mit dem Namen Bio-Technopark Schlieren-Zürich. Dieser Cluster ist ausgezeichnet mit der ETH, der EPFL, den Universitäten und der Empa sowie der Industrie vernetzt und entwickelt sich sehr dynamisch. Er hat die kritische Grösse erreicht und strahlt international aus.

Ein Zusammengehen des Bio-Technoparks mit dem Swiss Innovation Park Zürich wird somit gute Synergien ermöglichen:

- Der Swiss Innovation Park Zürich würde um die äusserst wichtigen Biotech- und Medtechbranchen erweitert und könnte ab sofort einen kompetenten und gewichtigen Cluster mit langjähriger Erfahrung und hervorragender Organisation vorweisen.
- Der Bio-Technopark in Schlieren kann profitieren, indem er auf der Plattform der Stiftung Switzerland Innovation als Teil des Switzerland Innovation Park Zürich aufgeführt wird und offiziell in deren Netzwerke integriert wird.